



4process AG spendet 10 000 Euro

Eine solche Spende hätte eigentlich einen feierlicheren Rahmen verdient gehabt. Doch in Corona-Zeiten hat Sicherheit Vorrang. Deshalb hat die 4process AG die 10 000 Euro, die sie an vier Organisationen bzw. Projekte verteilt, vor dem PNP-Medienzentrum überreicht.

2500 Euro gingen an die Aktion „Licht im Advent“ der PNP, vertreten durch Wolfgang Lampelsdorfer, Leiter der Stadredaktion (r.). 1700 Euro nahm Gerhard Krinninger (2.v.r), Leiter des Caritas-Frühförderdienstes, an. Monika Biebl (4.v.l.), 1. Vorsitzende des IGEL e.V. Passau, nahm für 2700 Euro entgegen. Über 3100 Euro für den

Menüservice des Malteser Hilfsdienstes freuten sich dessen Leiterin Susanne Höfler (2.v.l.) und Diözesangeschäftsführer Rainer F. Breinbauer (3.v.l.). 4process-Vorstand Gerhard Steinhuber (3.v.r.) und Mitarbeiterin Stefanie Botschafter (l.) überreichten die Schecks.

„Wir sehen uns stark als niederbayerisches Unternehmen. Das Motto lautet: aus der Region für die Region“, erklärte Steinhuber den Versammelten. „Es ist uns wichtig, dass das Geld regional bleibt. Üblicherweise fokussieren wir uns auf bedürftige Kinder und Jugendliche, in der Pandemie haben wir das aber erweitert, um auch andere Institutio-

nen unterstützen zu können.“ Er erklärte auch, warum die Gesamtsumme nicht gleichmäßig verteilt wurde: „Wir haben wie im vergangenen Jahr ein Budget zur Verfügung gestellt und unsere Kunden im Zuge der Weihnachtsmail befragt. Die prozentuale Aufteilung haben also unsere Kunden und Ansprechpartner vorgenommen. So ist diese Verteilung zustande gekommen.“

Gerhard Krinninger vom Caritas-Frühförderdienst sprach anschließend allen Spendenempfängern aus der Seele: „Wir waren total geplättet, als wir davon erfahren haben. Vielen Dank!“

– jmu/Foto: Munzinger